Quelle: www.lazarus.at/2020/01/30/job-motor-altenpflege-zuwaechse-regional-bis-zu-25-prozent

# Job-Motor Altenpflege: Zuwächse regional bis zu 25 Prozent

**600.893 Fach- und Hilfskräfte waren Mitte 2019 in der Altenpflege in Deutschland SV-pflichtig beschäftigt. Im Vergleich zum Juni 2014 waren dies bundesweit +111.356 Beschäftigte mehr – ein Zuwachs von +22,7 Prozent in fünf Jahren.**

Dennoch bestehen weiterhin erhebliche regionale Versorgungslücken, weil der Bedarf in der alternden Bevölkerung ebenso dynamisch zunimmt. So bilden sich bei Langzeitpflegeeinrichtungen, zunehmend aber auch bei ambulanten Diensten immer öfter und immer längere Wartelisten, weil die Dienstleister wegen Fachkräftemangels keine neuen Klient*innen mehr annehmen können.

**Viele Stellschrauben müssen neu justiert werden**

Deshalb wird auch der Ruf nach einer Flexibilisierung der starren Fachkraftquote immer lauter. Einen weiteren Ansatz zur Entschärfung der angespannten Personalsituation sehen Branchenvertreter auch in einer Neuordnung der Kompetenzprofile der beteiligzen Gesundheits- und Pflegeberufe. Und nicht zuletzt müssten die laufenden Verhandlungen zu einem bundesweiten, attraktiven

„Flächentarifvertrag“ zügig vorangehen, um ab 2021 auf dem Personalmarkt wirksam zu werden.